



Haldengasse 510, FL-9492 Eschen
Telefon 075/32817

Pressemitteilung

Kulturjournal

O E L

Die Malerin und Bildhauerin Petra Diethelm-Blum stellt in der Tangente Eschen aus

Die erste Ausstellung im neuen Vereinsjahr der Tangente präsentiert eine neue faszinierende Arbeit der Künstlerin Petra Diethelm-Blum. Vernissage ist am Samstag, 2. März 1991, um 18 Uhr. Petra Diethelm-Blum zeigt Bilder in einer neu entdeckten Oeltechnik. Alle Bilder sind 1990/91 entstanden. Das Papier ist entweder handgeschöpft, grobstrukturiert oder Kupferdruckpapier.

Die 1957 in München geborene Künstlerin ist in Liechtenstein aufgewachsen und seit 18 Jahren künstlerisch tätig. In Basel machte sie eine Bildhauerausbildung bei Raoul Ratnowsky. Seit einigen Jahren leitet sie in Schaan ein Kinderatelier.

In ihren neuen Bildern hat sie sich als Zeichnerin erkannt und empfindet diese Ausdrucksweise als passende Ergänzung zur Bildhauerei. In diesem Sinne kann eine Brücke geschlagen werden zu den grossen, 1986 in der Tangente gezeigten Bildern (Torro etc.), deren Technik von Anita Hänsel als Bildhauerei auf Papier beschrieben wurde. Es stimmt: Petra Diethelm-Blum arbeitet gerne körperlich und kraftvoll - dies bietet ihr neben der Bildhauerei der Strich und die Linie

Graphit in Oel äzt
eine Narbe auf der Haut
unauslöschar

Archaische Sprache

Tätowierung

Das Schwarz ist endlos, weit und offen
- eine satte Fläche

Die Ausstellung dauert vom 2. bis 23. März 1991 und ist jeweils Donnerstag und Freitag von 14 - 18 Uhr und am Samstag von 16 - 20 Uhr geöffnet.

Zum Besuch der Ausstellung und zur Vernissage am Samstag, 2. März um 18 Uhr ist jede/r herzlich eingeladen.

Lieber Siegfried, wir freuen uns, wenn
Du diesen Text veröffentlichst.

Mit besten Grüssen

Susanne G.